



Zentraler Verkehrs- und Autobahndienst der PI Dessau-Roßlau

Polizeimeldung ZVAD Dessau-Roßlau

Berichtszeitraum vom 24.05. bis 27.05.2024

Verkehrsgeschehen

- Vollsperrung nach Verkehrsunfall -

(Landkreis Anhalt-Bitterfeld)

Am Freitag, den 24.05.2024, kam es gegen 09:30 Uhr auf der BAB 9 zwischen den Anschlussstellen Wolfen und Halle (Saale) zu einem Verkehrsunfall.

Ein 53-jähriger Fahrer einer Sattelzugmaschine DAF befuhr die rechte Fahrspur. Während der Fahrt kam er nach rechts von der Fahrbahn ab und durchfuhr den angrenzenden Grünstreifen und Lärmschutzwall. Als er wieder zurück auf die Fahrbahn lenkte, geriet das Fahrzeug ins Schaukeln und kippte auf die rechte Fahrzeugseite um.

Aufgrund von auslaufendem Öl und dem Fahrzeug selbst wurde die BAB 9 gegen 09:40 Uhr voll gesperrt. Der Fahrer wurde leicht verletzt, lehnte eine medizinische Behandlung jedoch ab. Die Öl- und Feuerwehr ergriffen Maßnahmen gegen das auslaufende Öl. Das Fahrzeug musste abgeschleppt werden. Gegen 22:40 Uhr waren alle Maßnahmen beendet und die Vollsperrung konnte aufgehoben werden.

Der Gesamtsachschaden beträgt ca. 62.000 Euro.

- Verkehrsunfall im Zusammenhang mit Vollsperrung -

(Landkreis Anhalt-Bitterfeld)

Am Freitag, den 24.05.2024, kam es gegen 12:44 Uhr auf der BAB 9 an der Anschlussstelle Dessau-Süd in Fahrtrichtung München zu einem Verkehrsunfall.

Ein 48-jähriger Fahrer eines PKW Ford befuhr den Verzögerungsstreifen, um die BAB 9 zu verlassen. Hinter ihm befand sich ein 66-jähriger Fahrer eines PKW Mercedes-Benz und wollte ebenfalls die Autobahn verlassen. Der 66-jährige Fahrer fuhr mit seinem Fahrzeug auf den Ford auf. Die Beifahrerin im PKW Ford und die 2 Kinder, welche sich ebenfalls im Fahrzeug befanden wurden leicht verletzt und in ein Klinikum verbracht.

Gegen den 66-jährigen Fahrer wurde ein Strafverfahren eingeleitet.

Der Gesamtsachschaden beträgt ca. 3.000 Euro.

- Verkehrsunfall im Zusammenhang mit Vollsperrung -

(Landkreis Anhalt-Bitterfeld)

Am Freitag, den 24.05.2024, kam es gegen 10:34 Uhr auf der BAB 9 zwischen den Anschlussstellen Thurland und Wolfen in Fahrtrichtung München zu einem Verkehrsunfall.

Ein 37-jähriger Fahrer eines LKW DAF fuhr der vor ihm fahrenden 75-jährigen FahrerIn eines PKW Skoda auf. Verletzt wurde niemand. Gegen den 37-jährigen Fahrer wurde ein Bußgeldverfahren eingeleitet.

Der Gesamtsachschaden beträgt ca. 2.000 Euro.

- Verkehrsunfall im Zusammenhang mit Vollsperrung -

(Landkreis Anhalt-Bitterfeld)

Am Freitag, den 24.05.2024, kam es gegen 12:08 Uhr auf der BAB 9 zwischen den Anschlussstellen Thurland und Wolfen in Fahrtrichtung München zu einem Verkehrsunfall.

Ein 26-jähriger Fahrer einer Sattelzugmaschine Scania fuhr dem vor ihm fahrenden 58-jährigen Fahrer eines PKW Volvo auf. Verletzt wurde niemand. Gegen den 26-jährigen Fahrer wurde ein Bußgeldverfahren eingeleitet.

Der Gesamtsachschaden beträgt ca. 1.000 Euro.

- Verkehrsunfall im Zusammenhang mit Vollsperrung -

(Landkreis Anhalt-Bitterfeld)

Am Freitag, den 24.05.2024, kam es gegen 18:05 Uhr auf der BAB 9 zwischen den Anschlussstellen Thurland und Wolfen in Fahrtrichtung München zu einem Verkehrsunfall.

Ein 45-jähriger Fahrer eines LKW Scania fuhr dem vor ihm fahrenden 47-jährigen Fahrer eines PKW BMW auf. Verletzt wurde niemand. Gegen den 26-jährigen Fahrer wurde ein Bußgeldverfahren eingeleitet.

- Verkehrsunfall -

(Landkreis Wittenberg)

Am Samstag, den 25.05.2024, kam es gegen 10:29 Uhr auf der BAB 9 zwischen den Anschlussstellen Vockerode und Coswig in Fahrtrichtung Berlin zu einem Verkehrsunfall.

Eine 67-jährige FahrerIn eines PKW Mitsubishi fuhr dem vor ihr fahrenden 40-jährigen Fahrer eines PKW Opel auf. Verletzt wurde niemand. Die Fahrzeuge waren nicht mehr fahrbereit und mussten abgeschleppt werden. Gegen die 67-jährige FahrerIn wurde ein Bußgeldverfahren eingeleitet.

Der Gesamtsachschaden beträgt ca. 10.000 Euro.

- Geschwindigkeitskontrolle -

(Stadt Dessau-Roßlau)

Am Freitagvormittag, den 24.05.2024, wurde auf der L 135 zwischen Mildensee und Sollnitz in beide Fahrtrichtungen Geschwindigkeitskontrollen durchgeführt.

Es wurden insgesamt 712 Fahrzeuge gemessen. Bei einer zulässigen Höchstgeschwindigkeit von 80 km/h wurden 69 Verstöße festgestellt.

Die höchste gemessene Geschwindigkeit betrug 151 km/h.

- Geschwindigkeitskontrolle -

(Stadt Dessau-Roßlau)

Am Sonntagmittag, den 26.05.2024, wurde auf der L 236 zwischen Mildensee und Sollnitz in beide Fahrtrichtungen Geschwindigkeitskontrollen durchgeführt.

Es wurden insgesamt 712 Fahrzeuge gemessen. Bei einer zulässigen Höchstgeschwindigkeit von 80 km/h wurden 69 Verstöße festgestellt.

Die höchste gemessene Geschwindigkeit betrug 151 km/h.

Impressum:Polizeiinspektion Dessau-Roßlau Pressestelle Kühnauer Str. 161 06846 Dessau-Roßlau Tel: (0340) 6000-201 Fax: (0340) 6000-300 Mail: presse.pi-de@polizei.sachsen-anhalt.de